



Informationsblatt Videoüberwachung TC-Kiedrich

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

TC-Kiedrich 1977 e.V.
Brigitte Pietsch 1. Vorsitzende
Scharfensteiner Strasse 9
65399 Kiedrich

Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

In Teilbereichen erfolgt auf dem Vereinsgelände und Hütte eine Echtzeitvideoüberwachung mit vereinzelter Aufzeichnung. Eine kurzzeitige Aufzeichnung von max. 1 Minute erfolgt nur bei Auslösung des Bewegungs- und Geräusche-Sensors im Zeitraum von 22:00h – 8:00h.
Zur Beweissicherung werden diese Aufzeichnungen bis zu 30 Tage gespeichert.

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 DSGVO

Berechtigte Interessen, die verfolgt werden

Schutz des Vereinseigentums
Wahrnehmung des Hausrechts
Verhinderung und Aufklärung von Straftaten (Insbesondere Diebstahl / Vandalismus)

Speicherdauer

Die Speicherdauer beläuft sich auf max 30 Tage. Eine längere Speicherdauer erfolgt nur, sofern dies zur Durchsetzung von Rechtsansprüchen oder zur Verfolgung von Straftaten im konkreten Einzelfall erforderlich ist.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der Daten

Eine Datenübertragung außerhalb des TC-Kiedrich findet nicht statt. Eine Weitergabe der Daten erfolgt nur dann, wenn dies zur Durchsetzung von Rechtsansprüchen oder zur Verfolgung von Straftaten im Einzelfall erforderlich ist. Einen Zugriff auf die Daten hat ausschließlich der amtierende Vorstand.



Rechte der Betroffenen

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (Recht auf Löschung).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DSGVO).

Jede betroffene Person hat unbeschadet eines anderweitigen Rechtsbehelfs das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn die betroffene Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt (Art. 77 DSGVO).